

Niederschrift

über den **öffentlichen** Teil der 6. Sitzung
der Gemeindevertretung Sprakebüll
am Mittwoch, 21. Januar 2015

Sitzungsort: Feuerwehrgerätehaus, Achtruper Straße
Sitzungsdauer: 19:35 bis 21:15 Uhr

Anwesend sind:

Bürgermeister	Karl Richard Nissen	
Gemeindevertreter	Kay Diederichsen	1. stellvertretender Bürgermeister
Gemeindevertreter	Ewald Enewaldsen	2. stellvertretender Bürgermeister
Gemeindevertreter	Claus Fries	
Gemeindevertreter	Ullrich Grabert	
Gemeindevertreterin	Anne Kleemann	
Gemeindevertreterin	Dr. Christina Wuth	

Entschuldigt fehlen:

Gemeindevertreter	Reiner Jacobsen
Gemeindevertreter	Michael Pleger

Von der Verwaltung nimmt teil: Dirk Pfeiffer, zugleich als Schriftführer

Zu dieser Sitzung wurde ordnungsgemäß mit folgender Tagesordnung eingeladen:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Tagesordnung
- 2.a. Dringlichkeitsanträge
- 2.b. Beschluss über die eventuelle Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten
3. Einwohnerfragestunde
4. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 26.11.2014
5. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bekanntgabe der in der letzten Gemeindevertreteritzung im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse
6. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für das Bewegungsbad im Krankenhaus Niebüll
7. Anfragen und Mitteilungen

Nicht öffentlicher Teil

8. Genehmigung von Grundstückskaufverträgen
9. Anfragen und Mitteilungen mit vertraulichem Inhalt

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Karl-Richard Nissen begrüßt die Erschienenen und stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

2. Tagesordnung

2.a. Dringlichkeitsanträge

Es werden keine Dringlichkeitsanträge bzw. Anträge auf Änderung der Tagesordnung gestellt.

2.b. Beschluss über die eventuelle Nichtöffentlichkeit von Beratungspunkten

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 8 und 9 werden nicht öffentlich beraten, da Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit gemäß § 35 Abs. 1 Satz 2 Gemeindeordnung vorliegen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Einwohnerfragestunde

- Es wird nachgefragt, ob in diesem Jahr wiederum im Feuerwehrgerätehaus ein Kinderfaschingsfest veranstaltet werden kann. Dies wird zugesagt. Die Gemeinde übernimmt die Kosten für die Getränke und für Süßigkeiten.
- Es wird darauf hingewiesen, dass ein beschädigtes Vorfahrtsschild wieder aufgestellt werden muss.
- Es wird angeregt, eine Straßenmarkierung zwischen dem Vorplatz des Feuerwehrgerätehauses und der Achtruper Straße aufzutragen. Ein entsprechender Auftrag ist bereits erteilt.

4. Beschluss über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift vom 26.11.2014

Die Niederschrift über die Sitzung vom 26.11.2014 ist der Gemeindevertretung zugegangen. Es erfolgen keine Einwände.

5. Mitteilungen des Bürgermeisters und Bekanntgabe der in der letzten Gemeindevertreter Sitzung im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurde ein Kaufvertrag genehmigt.

Bürgermeister Karl-Richard Nissen berichtet über Folgendes:

- Zwei neue Straßenlaternenmasten sind aufgestellt worden. Da die Beleuchtungsköpfe Sonderanfertigungen sind, erfolgt die abschließende Installation erst Ende des Monats.
- Zwei Kastanien mit toten Ästen sind in Augenschein genommen worden. Dabei wurde festgestellt, dass die eine Kastanie gefällt werden muss. Die Kosten hierfür teilen sich die Gemeinde und der Anlieger, da der Baum auf der Grundstücksgrenze steht. Die Wurzel wird gefräst und auch ein weiterer Baumstumpfen am Fahrradweg an der Hauptstraße wird bei dieser Gelegenheit mit weg gefräst.
- Im Frühjahr soll das Fernwärmenetz ins Neubaugebiet erweitert werden. Voraussichtlich gibt es für diese Maßnahme wiederum eine Förderung.
- Am morgigen Donnerstag findet ein Gespräch mit Vertretern der Breitbandnetzgesellschaft statt, um zu sehen, wann in der Gemeinde Sprakebüll mit einem Breitbandausbau gerechnet werden kann. Ein Großteil des Ortes ist schon mit Leerrohren versorgt.
- Der Bürgerbusverein hat einen zweiten Bus angeschafft und wäre bereit auch Sprakebüll anzufahren. Die Gemeindevertretung stellt sich vor, dass Sprakebüll ein oder zweimal in der Woche angefahren werden könnte. Das Projekt soll in einer Einwohnerversammlung vorgestellt werden.
- Der Schulverband Südtondern für die FPS ist gegründet worden. Ingo Böhm wurde zum Schulverbandsvorsteher gewählt.

6. Beratung und Beschlussfassung über die Gewährung eines Zuschusses für das Bewegungsbad im Krankenhaus Niebüll

➤ Auszug zur Erledigung an: FB 1; zur Kenntnis an: FB 2

Amtsvorsteher Peter Ewaldsen hat alle Gemeinden des Amtes darum gebeten, zu prüfen, ob für die Sanierung des Bewegungsbades im Krankenhaus Niebüll ein Zuschuss gezahlt werden kann.

Die Gemeinde Sprakebüll hat bereits im Rahmen der Einweihung eines Windparks eine Spende in Höhe von 500,00 € beigesteuert.

Trotzdem wird vorgeschlagen, einen Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € zu gewähren, um mit dazu beizutragen, das Krankenhaus in Niebüll aufzuwerten und den Standort zu sichern. Es

wird allerdings auch die Befürchtung geäußert, dass die verantwortlichen Betreiber sich bei der Finanzierung zukünftiger Maßnahmen weiter zurückziehen könnten.

Beschluss:

Die Gemeinde Sprakebüll bezahlt für die Sanierung des Bewegungsbades im Krankenhaus Niebüll einen Zuschuss in Höhe von 1.000,00 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Anfragen und Mitteilungen

- Es ist moniert worden, dass es durch einen Gully an der Straße „Am Audeich“ zu Geruchsbelästigungen kommt. Karl-Richard Nissen und Ulrich Grabert werden sich der Sache annehmen.
- Die Gemeinde Sprakebüll beabsichtigt, eine Bürgerstiftung zu gründen oder eine Spendengemeinschaft zu bilden, um Zuwendungen der Windparks dauerhaft für den Ort zu sichern. Welche dieser beiden Möglichkeiten für die Gemeinde Sprakebüll die bessere Lösung ist, wird längere Zeit diskutiert. Abschließend einigt man sich darauf, die Angelegenheit nochmals mit Carsten Thiesen und Judith Horn von der Amtsverwaltung in einer Gesprächsrunde zu besprechen.
- Die Aktion „Sauberes Dorf“ soll am Sonntag, 22.03.2015 ab 9:30 Uhr stattfinden und wird in den Veranstaltungskalender der Feuerwehr mit aufgenommen.
- Am 25.02.2015 gibt es die Generalprobe des Theaterstücks, das beim Feuerwehrfest am 28.02.2015 aufgeführt wird.
- Auf die Möglichkeit zur Beantragung einer Ehrenamtskarte für ehrenamtliche Kräfte, die durchschnittlich mindestens drei Stunden wöchentlich ehrenamtliche Arbeit leisten, ohne dafür eine Aufwandsentschädigung zu bekommen, wird hingewiesen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Bürgermeister Karl-Richard Nissen um 20:55 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung. Die Zuhörer/innen verlassen den Sitzungsraum.

gez. Karl-Richard Nissen

gez. Pfeiffer

Bürgermeister

Schriftführer